

## Aktionstag für Demenzkranke

***Der ASB Neustadt will auf das Thema aufmerksam machen – und bietet mehrere Vorträge an.***

Von Katarina Gust

Wie das Leben mit Demenz bewältigt werden kann, zeigen Mitarbeiter des ASB-Ortsverbandes Neustadt heute. Der Sozialträger veranstaltet den ersten Alzheimerstag und informiert über das Thema Demenz. „Damit erweitert der ASB das Angebot seines Kompetenzzentrums Demenz, welches bisher Beratung, Schulung und das Café Lichtblicke als Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz anbietet“, sagt Geschäftsführer Alexander Penther.

Nach dem Auftakt um 14.30 Uhr können sich Besucher das Kompetenzzentrum Demenz ansehen. Danach sind verschiedene kostenfreie Vorträge geplant. Die Referenten sprechen unter anderem über den Umgang mit demenziell veränderten Menschen, auch die Angst vor Demenz wird thematisiert. Ein Notar gibt zudem Tipps zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Nach den Vorträgen können die Besucher mit den Experten ins Gespräch kommen und ihre persönlichen Fragen stellen. Parallel dazu stellen regionale Einrichtungen und Vereine ihre Arbeit an Informationsständen vor.

Der ASB-Alzheimerstag in Neustadt wird im Rahmen des Projektes „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ durch das Kompetenzzentrum Demenz organisiert. Das Projekt wird vom Bund über zwei Jahre gefördert und vom Landkreis und der Stadt Neustadt unterstützt. Ziel des Projektes ist es, durch Information die Bevölkerung auf die Situation von Familien aufmerksam zu machen, die von Demenz betroffen sind.